



Stellenausschreibung

- öffentlich -

Waren (Müritz), 08.02.2021

Die Stadt Waren (Müritz) hat zum 01.10.2021 im Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung im Sachgebiet Umwelt/Forsten/Friedhof eine Stelle als

Baumkontrolleur (m/w/d)

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden zu besetzen.

Der Aufgaben- und Verantwortungsbereich umfasst:

- Überwachung und Kontrolle des Baumbestandes der Stadt Waren (Müritz) nach FLL-Baumkontrollrichtlinie
- Pflege des DV-gestützten Baum- und Baumfällkatasters
- Anordnung, Durchführung und Kontrolle von baumpflegerischen Arbeiten gemäß ZTV-Baumpflegerische
- Überwachung, Kontrolle und Organisation von Neupflanzungen von Bäumen
- Erfassung des Baumbestandes im Stadtgebiet; Erstellung und Pflege des Baumkatasters
- Überwachung und Kontrolle von beauftragten Unternehmen
- Bearbeitung von Baumfällanträgen – Erstellung von Bescheiden nach der Baumschutzsatzung der Stadt Waren (Müritz)

Erwartet werden von Ihnen

- Abgeschlossene Berufsausbildung zur/zum Gärtnerin/Gärtner, bevorzugt Gärtnermeister der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau oder Baumschule, zum/zur Landschaftspfleger/in oder zur/zum Forstwirtin/Forstwirt oder gleichwertige Berufe, alternativ Berufsausbildung zum Verwaltungsfachangestellten mit einschlägiger Berufserfahrung auf diesem Gebiet
- Zertifizierung zur/zum Baumkontrolleurin/Baumkontrolleur nach FLL von Vorteil bzw. die Bereitschaft, die Zertifizierung zu erlangen
- Mehrjährige Berufserfahrung in der Baumkontrolle und Berufserfahrung in der Baumpflegerische (u.a. Jungbaumpflegerische) sind wünschenswert
- Sehr gute botanische Baumkenntnisse
- Nachweise von fachspezifischen Lehrgängen wünschenswert (z.B. Pilzbestimmung)
- Lehrgänge zum Tree Technician, Tree Worker sind erwünscht
- Bereitschaft zum regelmäßigen Besuch von Weiterbildungslehrgängen
- Kenntnisse über den Inhalt der Baumkontrollrichtlinie, ZTV-Baumpflegerische sowie der einschlägigen DIN-Normen
- Grundkenntnisse Verwaltungsrecht wünschenswert
- Rechtliche Kenntnisse (z.B. BGB, BNatschG, NatSchAG M-V, Baumschutzsatzung)
- Gute EDV-Kenntnisse mit sicherer Anwendung (Microsoft-Office-Anwendungen, Geoinformationssystemen etc.)
- Kenntnisse in der Arbeit mit einem DV-gestützten Baumkataster
- Führerschein Klasse B
- Erhöhte Anforderung an die Sorgfaltspflicht und Denkvermögen hinsichtlich der Gewährleistung der Verkehrssicherheit
- Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung
- Selbständiges Arbeiten unter hohem persönlichen Einsatz

- Kontaktfreudigkeit und gute Umgangsformen gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern

Daneben erfordert die Tätigkeit:

- körperliche Fitness und Belastbarkeit
- hohe Flexibilität, selbstständige Arbeitsweise, absolute Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit sowie freundliches und korrektes Auftreten gegenüber Bürgerinnen und Bürgern
- Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildung

Wir bieten Ihnen

ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden in der Entgeltgruppe 7 des TVöD – VKA.

sowie:

- Qualifizierungsangebote
- Familienfreundlichkeit (z. B. durch flexible Arbeitszeiten)
- entsprechend den Vorgaben des TVöD zahlen wir ein jährliches Leistungsentgelt
- eine betriebliche Altersvorsorge
- gesundheitsfördernde und erhaltende Maßnahmen im Rahmen unseres Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- aktive Gestaltungsmöglichkeiten in einer modernen Verwaltung

Bewerbungen schwerbehinderter Personen und diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Senden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum **15.03.2021** an die Stadt Waren (Müritz), Personal/ Organisation, Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz) oder in Form einer PDF-Datei mit maximal 15 MB an personalstelle@waren-mueritz.de. Eine verschlüsselte Form der Übertragung von Bewerbungsunterlagen per E-Mail ist nicht möglich. Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu.

Kosten im Zusammenhang mit der Vorstellung können nicht erstattet werden. Eingereichte Bewerbungsunterlagen senden wir Ihnen gerne zurück, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

N. Möller
Bürgermeister